

RADIONIK

Radionik ist ein über 100 Jahre altes, instrumentelles und ganzheitliches Diagnoseverfahren. Es können feinstoffliche Energiefelder ausgetestet werden und Schwachstellen analysiert und ausgeglichen werden.

Die Radionik kann mit den Erkenntnissen der Quantenphysik und der Lehre der morphogenetischen Felder des englischen Biologen und Philosophen Rupert Sheldrake erklärt werden (R. Sheldrake: sieben Experimente, die die Welt verändern könnten). Demnach ist alles in unserer Welt von feinstofflichen Energiefeldern umgeben, durchdrungen und miteinander verbunden – Mensch, Tier, Pflanze, Mineralien.

Mit dem computergestützten Radioniksystem kann ich Ursachen für ein Ungleichgewicht aus dem Energiefeld eines Menschen abgefragt und analysieren, auch schon bevor sie mit herkömmlichen Diagnoseverfahren nachweisbar oder als Symptom fühl- und sichtbar werden.

Durch die radionische Analyse kann ich austesten, wo die energetischen Blockaden liegen, die die natürliche Regulation verhindern. Hierbei erfahren wir sowohl etwas über die organische Disposition als auch über die psychischen Ursachen für die Symptome. Dieses entspricht dem ganzheitlichen Ansatz, den ich in meiner Praxis verfolge.

Das in der Analyse gefundene energetische Ungleichgewicht kann ich bei der radionischen Balancierung ausgleichen.
Durch die Harmonisierung mit energetischen Informationen können „verstimmte“ Energiefelder wieder ins Gleichgewicht kommen.

Die Radionik ist bei verschiedensten Symptomen und Krankheitsbildern einsetzbar, da sie ein Ungleichgewicht des Energiefeldes ausgleicht, somit die Selbstheilungskräfte stärkt, die Vitalität und das allgemeine Wohlbefinden fördert.

Wichtiger Hinweis

Gemäß §3 HWG, 3 UWG sind die Wirkungen des im Folgenden beschriebenen Verfahrens wissenschaftlich nicht nachweisbar. Die Methode gehört in den Bereich der Erfahrungsheilkunde.